



Baunit SupraFix (SupraKleber)



Produkt	Werksgemischter, mineralischer weißer pulverförmiger Kleber, speziell für Untergründe aus Holz, Holzwerkstoffplatten und bestimmten Leichtbauplatten (zB OSB, Spanplatten, Brettsperholz, etc.). Ebenso auf bituminösen Untergründen anwendbar.	
Zusammensetzung	Zement, organische Vergütung, Sande, Zusätze.	
Eigenschaften	Hohe Klebekraft, einfache Verarbeitung, elastisch.	
Anwendung	Als Klebemörtel in - Baunit open – Die KlimaFassade - Baunit WärmedämmverbundSystem EPS - Baunit WärmedämmverbundSystem Mineral	
Technische Daten	Größtkorn:	0,6 mm
	Wärmeleitzahl λ_D :	0,8 W/mK
	Dampfdiffusionswiderstandszahl μ :	ca. 50
	Trockenrohdichte:	ca. 1300 kg/m ³
	Wasserbedarf:	ca. 4,5-5,5l/25 kg (ca. 18-22%)
	Verbrauch:	Vollflächiger Auftrag: ca. 2,0-2,5 kg/m ² Randwulst-Punktverklebung: ca. 4-5 kg/m ²
Qualitätssicherung	Eigenüberwachung durch das Herstellerwerk, Fremdüberwachung durch akkreditierte Prüfanstalten.	
Einstufung lt. Chemikaliengesetz	Die detaillierte Einstufung gemäß ChemG entnehmen Sie bitte dem Sicherheitsdatenblatt (gemäß Artikel 31 und Anhang II der Verordnung Nr. 1907/2006 des Europäischen Parlamentes und Rates vom 18.12.2006) unter www.baunit.com oder fordern das Sicherheitsdatenblatt beim jeweiligen Hersteller an.	
Lieferform	Sack 25 kg, 1 Pal. = 54 Sack = 1350 kg	
Hinweise zum Untergrund	Der Untergrund muss sauber, trocken, frostfrei, staubfrei, saugfähig, frei von Ausblühungen, tragfähig und frei von losen Teilen sein. Die Prüfung des Untergrundes hat gemäß den ÖNORMEN B 2259 und B 6410 zu erfolgen. Die Konstruktion muss tragfähig, formstabil und frei von Spannungen sein. Quellende oder schwindende Untergründe (z.B. Holzuntergründe auf Grund von Feuchtigkeitseinwirkung) sind nicht zulässig. Bituminöse Abdichtungen müssen fest und vollflächig mit dem Wandbild verbunden sein (verklebt, geflämmt). Die Ebenheit der Wand hat der DIN 18202 zu entsprechen.	
Lagerung	Trocken auf Holzrost (Paletten) max. 12 Monate lagerfähig.	

Verarbeitung

Anmischen

Baumit SupraFix in reines kaltes Wasser einstreuen und mit einem geeignetem Rührwerk durchmischen bis eine klumpenfreie Masse entsteht. Jede Beigabe von Zusatzmittel (z.B. Frostschutz, Schnellbinder) ist unzulässig.

Kleberauftrag

Aufgrund einer größeren Kleberkontaktfläche ist eine vollflächige Verklebung bei Holzwerkstoffplatten (wie z.B.: OSB, P5) und ebenen Bitumenuntergründen der Randwulst-Punkt-Methode vorzuziehen!

Vollflächiger Kleberauftrag

Der Kleber wird mittels einer Zahnpachtel (mind. 8 mm) vollflächig auf die Dämmplatte aufgetragen.

Randwulst-Punkt-Methode

Die Menge an aufgetragenem Kleber ist so zu wählen, dass sich unter Berücksichtigung der Untergrundtoleranzen und der Schichtdicke des Klebers (ca. 1 bis 2 cm) eine Kontaktfläche mit dem Untergrund von mind. 40% ergibt. Am Rand der Platte wird umlaufend ein ca. 5 cm breiter Streifen und in der Mitte der Platte werden drei etwa Handteller große Klebepunkte aufgetragen. Unebenheiten bis +/- 10 mm können im Kleberbett ausgeglichen werden, max. Kleberschichtdicke 2 cm.

Ergänzend zu den zitierten Normen, ist die Baumit Verarbeitungsrichtlinie für Wärmedämmverbundsysteme sowie die Verarbeitungsrichtlinie der Qualitätsgruppe Wärmedämmsysteme in der jeweils gültigen Fassung zu beachten!

Hinweise und Allgemeines

Die Luft-, Material- und Untergrundtemperatur muss während der Verarbeitung und des Abbindevorganges mind. +5°C betragen. Fassade vor direkter Sonneneinstrahlung, Regen oder starkem Wind schützen (z.B. mittels Gerüstschutznetz). Hohe Luftfeuchtigkeit und tiefe Temperaturen können die Abbindezeit deutlich verlängern.

Rechtliche Hinweise

Unsere anwendungstechnischen Empfehlungen in Wort und Schrift, die wir zur Unterstützung des Käufers/Verarbeiters aufgrund unserer Erfahrungen, entsprechend dem derzeitigen Erkenntnisstand in Wissenschaft und Praxis geben, sind unverbindlich und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis und keine Nebenverpflichtungen aus dem Kaufvertrag. Sie entbinden den Käufer nicht davon, unsere Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck selbst zu prüfen.